



Verein Tagesfamilien Laufental-Thierstein

Berichterstattung zum zweiten Betriebsjahr 2015

An die Gemeinden: Brislach, Dittingen, Grellingen, Laufen, Lies-
berg, Röschenz und Zwingen
unsere Vereinsmitglieder und Sympathisanten





Tagesfamilien betreuen mit Herz

Inhaltsverzeichnis

Berichterstattung zum zweiten Berichtsjahr.....	3-7
Kennzahlen zum Abschluss per 31. Dezember 2015.....	8
Erfolgsrechnung mit Vorjahresvergleich 2015	9-11
Bilanz Aktiven per 31.12.2015.....	12
Bilanz Passiven per 31.12.2015	13
Revisionsbericht	14

Tagesfamilien Laufental-Thierstein

Hauptstrasse 20

4242 Laufen

Telefon: 061 761 10 12

Geschäftsführerin Karin Neri

Vorstand: Co. Präsidium Karin Neri und René Korner



Mitglied von kibesuisse
Membre de kibesuisse
Membro di kibesuisse



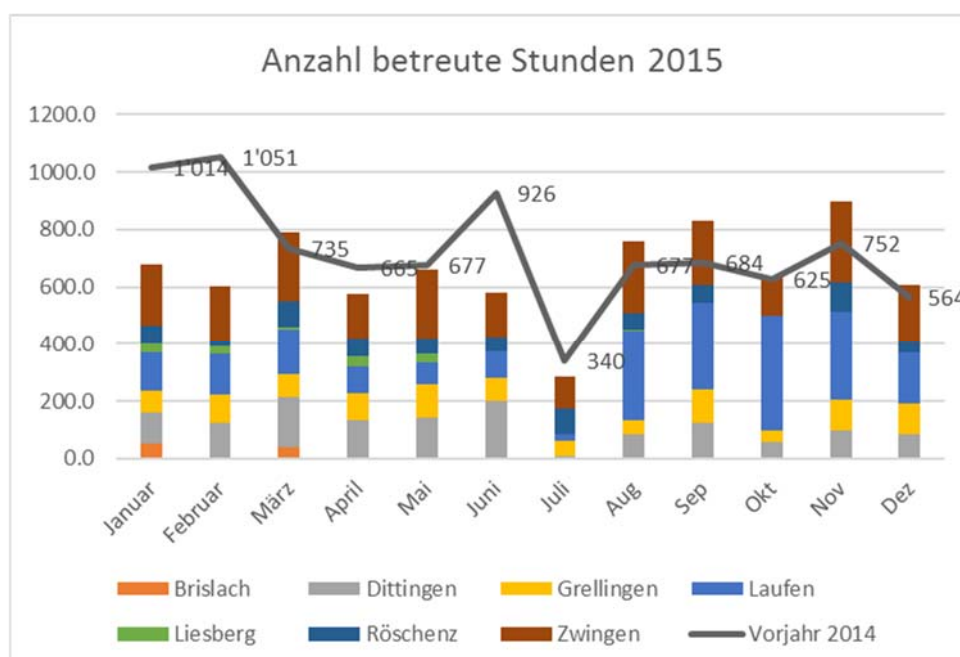
Berichterstattung zum zweiten Betriebsjahr 2015 unserer Vereinstätigkeiten Tagesfamilien Laufental-Thierstein

Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen, ist eine der grössten Herausforderungen, die sich den Eltern stellt. Spätestens während des gesetzlichen Mutterschaftsurlaubs müssen die jungen Mütter entscheiden, ob sie an ihren Arbeitsplatz zurückkehren oder sich künftig Vollzeit um ihr Kind kümmern möchten. Die Väter werden in der Regel in das traditionelle Rollenmuster gedrängt. Nur in den seltensten Fällen geben sie ihren Beruf zu Gunsten der Kinderbetreuung auf.

Wem 14-Wochen Mutterschaftsurlaub zu wenig sind, bezieht unbezahlten Urlaub, sofern der Arbeitgeber mitmacht und man sich das finanziell leisten kann. Sonst heisst es, Grosseltern oder Verwandte zu beknien, auf das Kind aufzupassen. Wenn dies nicht möglich ist, stellt sich die Frage nach Betreuungsformen wie Kindertagesstätten (KITA) oder Tagesfamilien. Vielfach scheitert eine Lösung an den Kosten, welche von Eltern mit niedrigem Einkommen oft nicht bewältigt werden können. Dank dem Verbund von sieben Mitgliedergemeinden, war die Betreuung von Kindern auch für einkommensschwächere Eltern in unserem zweiten Betriebsjahr möglich.

Im Betriebsjahr hat die Anzahl der **durchschnittlich 32 betreuten Kindern** gegenüber dem Vorjahr (31) leicht zugenommen. Insgesamt wurden von 19 Tagesmüttern insgesamt 7'893 (Vorjahr 8'710) **Betreuungsstunden** geleistet. Zudem waren unsere Tagesmütter fast rund 3'335 (Vorjahr 2'996) Stunden während dem Besuch der Kinder im Kindergarten oder in der Schule auf **Pikett**. Somit konnten sich die Eltern und Lehrpersonal auf eine Ansprechstelle während diesen Zeiten bei möglichen Notfällen verlassen. Die Betreuungszeiten fallen gemäss folgender Abbildung in den einzelnen Monaten sehr unterschiedlich an.

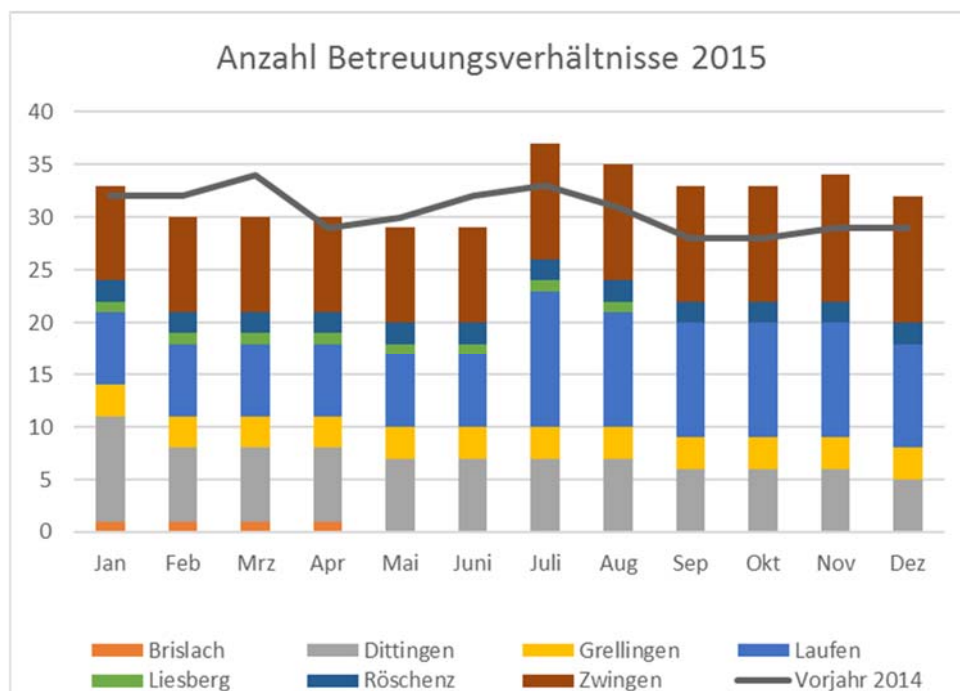
Abbildung 1



Im Betriebsjahr sind zwei Tendenzen gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Einerseits wurden **pro Kind eine kleineren Anzahl an Betreuungsstunden** von den Eltern beansprucht. Andererseits konnten **mehr Pikettstunden** an Betreuungsstunden pro Kind verzeichnet werden. Dies ist hauptsächlich mit weniger Kindern im Vorschulalter begründet.

Im weiteren ist ein **Anstieg im 2. Semester an Betreuungen** zu verzeichnen, dies mit einer deutlichen anteilmässigen Zunahme in der Stadt Laufen.

Abbildung 2



An den **direkten Lohnkosten** der Tageseltern von Fr. 68'042 haben die **Eltern** insgesamt **rund 89 %** (Vorjahr 94) **Prozent beigetragen**. Die Beitragszahlungen sind abhängig vom Einkommen der Eltern und sind im Tarifvertrag geregelt.

Die bereit schon erwähnten Pikettdienste und den während der Berichtsperiode angefallen 2'196 (Vorjahr 2'595) Mahlzeiten werden ebenfalls direkt von den Eltern bezahlt.

Die Anzahl der Betreuungsverhältnisse bilden die Grundlage für die **Verteilung der Fixkosten** von insgesamt Fr. 76'363 (Vorjahr Fr. 85'587). Diese werden monatlich ermittelt und den einzelnen Gemeinden zugeordnet.

Mit der Zunahme der betreuten Kindern in der Stadt Laufen haben sich deshalb die anteilige Zuordnung für die einzelnen Gemeinden vorallem im 2. Semester gegenüber dem Vorjahr **deutlich verschoben**.

Abbildung 3

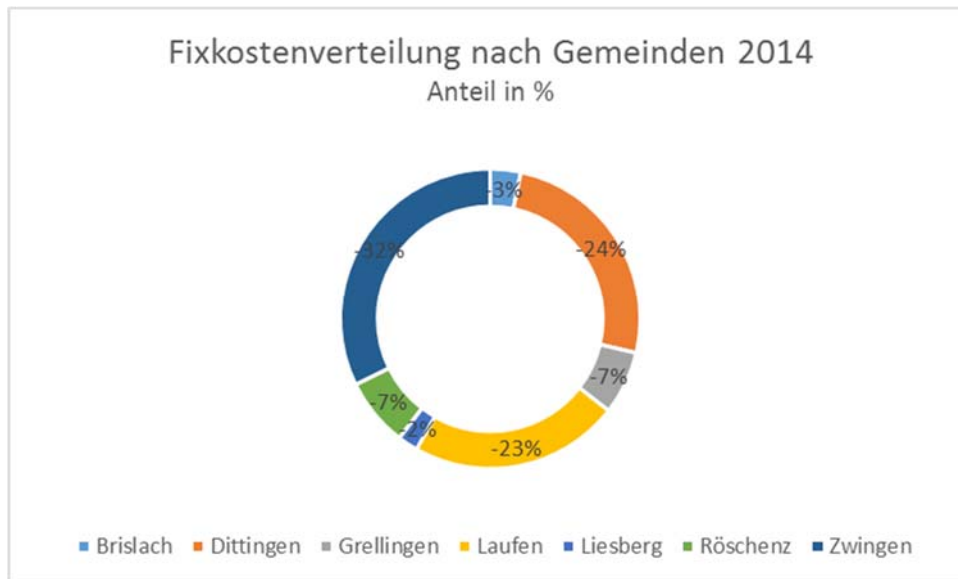
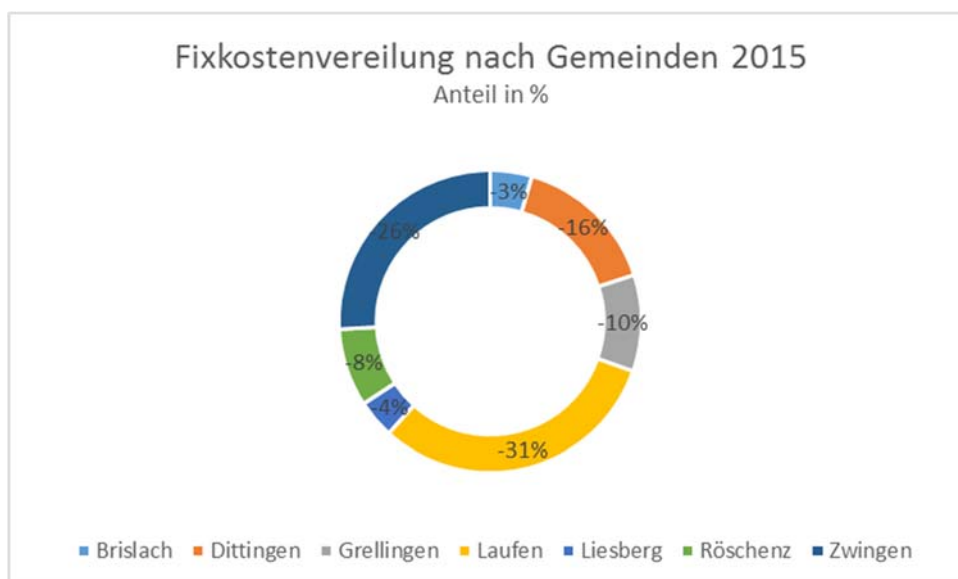


Abbildung 4



Die kommentierten Werte sind pro Gemeinde in den «Kennzahlen zum Jahresabschluss 2015» nach Gemeinden ersichtlich.

Vorab möchten wir Ihnen bereits mitteilen, dass sich Frau Juliana Nufer als Präsidentin auf eigenen Wunsch zurückgezogen hat. Bis zur Wahl des neuen Präsidenten wird der Vorstand mit einem Co-Präsidium durch Karin Neri und René Korner vertreten. Die operativen Tätigkeit für die Informatik und kaufmännische Verwaltung wurden wie im Vorjahr durch den Vorstand wahrgenommen. Von den

rund 600 Stunden wurden vom theoretischen Gegenwert von Fr. 18'000 (Planwerte für Treuhänderische Leistungen Fr. 12'000 und Entschädigung für die Tätigkeiten des Vorstandes Fr. 6'000) einerseits durch Auszahlungsverzicht die **Rückstellungen um Fr. 6'000 geöffnet**. Dies im Hinblick auf eine mögliche Schliessung des Vereins. Dies wird damit begründet, dass **Laufen keine Leistungsvereinbarung für das Jahr 2016 eingegangen ist** und somit ein **vertragslosen Zustand** besteht. Ferner hat die Stadt Laufen das **Budget 2016 einseitig gekürzt** und der Verein muss in 2016 mit einem **Verlust rechnen, welcher nicht weiterverrechnet werden kann**.

Andererseits wurde auf eine Entschädigung der Leistungen des Vorstandes im Gegenwert von Fr. 6'000 verzichtet. Ferner wurde die teilweise Entschädigung der kaufmännischen Leistung im Gegenwert von Fr. 6'000 nicht ausbezahlt und in einen kurzfristigen Vorschuss umgewandelt. Mit diesem Vorschuss konnte die Liquidität zum Jahresbeginn sichergestellt werden. Die Rückzahlung erfolgt im Laufe des 2. Quartals.

Wie aus den Kennzahlen ersichtlich, wurde das **Budget 2015** mit insgesamt Fr. 6'214 **unterschritten**. Diese Unterschreitung wurde den Gemeinden gutgeschrieben und mit den Anzahlungen für das Jahr 2016 verrechnet.

Der Gewinn von Fr. 6.28 wird auf die neue Rechnung 2016 vorgetragen.

Informationshalber sind die Grundzüge aus der **bestehenden Leistungsvereinbarungen** für den Verteilschlüssel aufgeführt.

4.1 Der Beitrag der Gemeinde setzt sich aus einem variablen und einem fixen Betrag zusammen.

Der **variable Teil** beinhaltet den Ausgleich der Differenz zwischen dem Elternbeitrag pro Betreuungsverhältnis und den Lohnzahlungen an die Tageseltern inklusive der anteiligen Sozialleistungskosten gemäss gültiger Tarifliste. Diese werden direkt mit den Vertragsparteien abgerechnet.

Die **fixen Kosten** beinhalten die Kosten für die Personalkosten der Betreuerin, Verwaltungsgrundkosten inkl. Raummiete. Die Belastung der anteiligen Kosten erfolgt nach dem Verteilschlüssel unter den angeschlossenen Gemeinden.

4.2 Der Verteilschlüssel für die fixen Kosten richtet sich nach der Anzahl der Betreuungsverhältnisse, respektive der Bevölkerungszahl aus.

4.3 Die Verteilung erfolgt mit 65 % nach den Betreuungsverhältnissen und 35 % nach der Einwohnerzahl der angeschlossenen Gemeinden. Als Stichtag gilt die Einwohnerzahl per 31.12. des Vorjahres. Als Betreuungsverhältnis gilt die jeweilige Anzahl der betreuten Kinder am Wohnsitz der Kinder im Abrechnungsjahr.

Da es schwierig ist gemeinsame Termine mit den Eltern und Tageseltern zu finden und die Richtlinien vom Verband zur Qualitätssicherung anspruchsvoller geworden sind, wurde nach einer Lösung gesucht. Neu wurden **erstmalig Mitarbeitergespräche** durch die Geschäftsführerin mit allen angestellten Tagesmüttern sowie eine **schriftliche Befragung** mit den Eltern in Form eines Feedback-Bogens durchgeführt.

Die Tagesmütter hatten im Vorfeld des Mitarbeitergespräches ebenfalls einen Fragebogen zur Selbstbeurteilung ausgefüllt. Dieser Fragebogen sowie der Feedback-Bogen der Eltern wurden auf Grundlage des **neuen Pädagogischen Konzeptes** für

Tagesfamilien vom schweizerischen Dachverband kibesuisse (Kinderbetreuung Schweiz) aufgebaut.

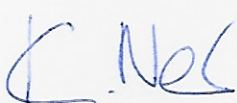
Insgesamt wurden 15 Mitarbeitergespräche durchgeführt. Ein Mitarbeitergespräch dauerte abhängig von der Anzahl Betreuungsverhältnisse der jeweiligen Tagesmutter 1,5 bis 2 Stunden. Die Gespräche wurden durchwegs positiv aufgenommen. Vor allem schätzte die Geschäftsführerin den intensiven Kontakt mit jeder einzelnen Tagesmutter. Dies schafft eine gute Nähe zwischen Arbeitsgeber und Arbeitnehmerin und einen persönlicheren Zugang zu den eigenständig arbeitenden Tagesmüttern. Den Arbeitnehmerinnen konnte so die Wertschätzung wie auch erneute Bewusstmachung ihrer wichtigen Arbeit gegeben werden. Der Rücklauf der Eltern-Feedbackbogen betrug rund zwei Drittel.

Aufgrund der durchwegs **positiven Ergebnisse** der neu eingeführten Mitarbeitergespräche, werden diese zukünftig weitergeführt. Dies ist eine der Tragpfeiler zur Qualitätssicherung für die Tätigkeit der Tageseltern. Bei den Feedback-Bogen der Eltern hoffen wir auf eine weitere Zunahme beim Rücklauf. Dies ist ein wichtiges Arbeitsmittel für die Tageseltern um ein Feedback für ihre manchmal nicht sehr einfache Aufgabe zu erhalten. Ferner erleichtert es der Geschäftsführerin strukturierte Information von den Eltern über deren Kundenzufriedenheit und Anregungen zur Verbesserung der Betreuungsqualität zu erhalten.

Am 5. Juni 2016 kommt unter anderem auch die **Verfassungsinitiative «Für eine bedarfsgerechte familienergänzende Kinderbetreuung» zur Abstimmung**. Es wird entschieden, ob den Eltern bei der Wahl der Betreuungsinstitution für ihre Kinder Wahlfreiheit gewährt werden soll. In Ergänzung dazu ist zu erläutern, dass man in der heutigen Praxis zwischen Objektfinanzierung und Subjektfinanzierung unterscheidet. Bei der Objektfinanzierung wird vom Staat die einzelne Trägerschaft subventioniert. Bei der Subjektfinanzierung erfolgt die Subventionierung direkt bei den Eltern durch einen einkommensabhängigen Tarif (Betreuungsgutscheine). In diesem Zusammenhang möchten wir darauf hinweisen, dass **unser Verein dem Trend zur Subjektfinanzierung schon bei der Gründung** durch eine Mischform der Kostenzuordnung **Rechnung** getragen hat.

Es ist und bleibt unser Bestreben und sicher auch im Sinne der Familien und den Gemeinden im Rahmen der neu zu erwarteten Umsetzung des Gesetzes zum FEB, die **bestehenden Leistungsvereinbarungen und Betriebsabläufe soweit als notwendig anzupassen**. Wir sind im Kontakt mit anderen **Gemeinden**, welche im Baselbiet die **Subjektfinanzierung schon eingeführt haben und sind vorbereitet**. Vor allem hoffen wir mit der neuen Gesetzesgrundlage auf eine längerfristige und verlässliche Regelung. Wir danken für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Verein Tagesfamilien Laufental-Thierstein



Karin Neri



René Korner

Kennzahlen zum

Abschluss per 31.12.2015

Verein Tagesfamilien Laufental-Thierstein



nach Gemeinden	Brislach	Dittingen	Grellingen	Laufen	Liesberg	Röschenz	Zwingen	Total
Elternbeiträge an Lohnkosten	541	9'722	7'215	15'563	1'330	6'336	19'617	60'324
Lohnkosten Tageseltern	-768	-11'707	-8'906	-19'202	-1'211	-5'919	-20'329	-68'042
Deckungsbeitrag Eltern an Lohnkosten Tageseltern	-226	-1'985	-1'691	-3'639	119	417	-712	-7'718
Deckungsfaktor Eltern an Lohnkosten Tageseltern	0.71	0.83	0.81	0.81	1.10	1.07	0.96	0.89
Delkredere/Veränderung WB 1,5 % von Elternbeiträge	-8	-146	-108	-233	-20	-95	-294	-905
Deckungsbeitrag I	-235	-2'131	-1'800	-3'873	99	322	-1'006	-8'623
Fixe Kosten nach Betreuungsverhältnissen	-793	-16'264	-7'140	-21'620	-1'587	-4'760	-24'198	-76'363
Deckungsbeitrag II	-1'028	-18'395	-8'940	-25'492	-1'488	-4'438	-25'204	-84'986
Basis für Verteilsschlüssel 2015 Bevölkerung per 30.09.2015	1'625	732	1'862	5'556	1'175	1'841	2'274	15'065
Verteilung Fixkosten 65 % direkt	-516	-10'572	-4'641	-14'053	-1'031	-3'094	-15'729	-49'636
Verteilung Fixkosten 35% nach Bevölkerung	-2'883	-1'299	-3'303	-9'857	-2'085	-3'266	-4'034	-26'727
Total Fixkosten gemäss Verteilsschlüssel	-3'399	-11'870	-7'945	-23'910	-3'116	-6'360	-19'763	-76'363
Total Kosten pro Gemeinde nach Verteilsschlüssel der Fixkosten	-3'633	-14'001	-9'744	-27'782	-3'017	-6'038	-20'769	-84'984
Anzahlungen durch die Gemeinden	5'700	10'000	8'500	30'000	6'000	11'000	20'000	91'200
Überdeckung +/-Unterdeckung-	2'067	-4'001	-1'244	2'218	2'983	4'962	-769	6'214
übrige Kennzahlen								
ausstehende Forderungen an Eltern per Bilanzstichtag	783	1'390	1'737	1'573	0	1'803	2'816	10'101
Ø Anzahl Betreuungsverhältnisse vom Januar bis Dezember 2015	0.3	6.8	3.0	9.1	0.7	2.0	10.2	32.1
betreute Stunden ohne Pikett	89	1'339	1'030	2'220	140	684	2'392	7'893
unten aufgeführte Positionen im Gegenwert von CHF 6'275.-- werden voll und ganz durch die Eltern getragen:								
Pikett Stunden								3'335
Anzahl Frühstück								175
Anzahl Mittagessen								1'236
Anzahl Zvieri								718
Anzahl Abendessen								67

Erfolgsrechnung mit Vorjahresvergleich (CHF)

2015

Kontenplan:	Tagesbetreuung	Nur Währung berücksichtigen: Alle Währungen
Buchungszeitraum:	Januar 2015 bis 1. Abschlussperiode	Auswertung mit Euro: nein
Kontennachweis:	ja	Totale oben: nein
Vorjahreswerte ermitteln:	ja	
Saldenverarbeitung berücksichtigen:	nein	

Bezeichnung	Vorjahr	Berichtsjahr	Differenz in %
Betrieblicher Ertrag Leistungen			
Produktions-, Waren- und Dienstleistungserlöse			
3000 Elternbeiträge an Lohnkosten TE	70'230.63	60'324.33	-14.11
3001 Elternbeiträge an Verpflegung TE	10'780.52	8'749.24	-18.84
3002 Elternbeitrag an Pikettentschädigung	3'059.35	3'330.25	8.85
3200 Beiträge angeschlossene Gemeinden	85'587.00	84'984.00	-0.70
3300 Vereinsbeiträge Eltern/Tageseltern	2'850.15	2'493.10	-12.53
Total Produktions-, Waren- und Dienstleistungserlöse	172'507.65	159'880.92	-7.32
Erlösminderungen			
3905 Verluste Forderungen, Veränderungen WB	-2'053.25	-902.95	-56.02
Total Erlösminderungen	-2'053.25	-902.95	-56.02
Total Betrieblicher Ertrag Leistungen	170'454.40	158'977.97	-6.73
BE1 Bruttoergebnis 1 (DB 1)	170'454.40	158'977.97	-6.73
Personalaufwand			
Lohnaufwand			
5000 Löhne	35'534.00	41'600.00	17.07
5001 Zulagen	1'488.00	1'740.00	16.94
5100 Löhne Tageseltern	69'237.50	63'063.20	-8.92
5150 Krankentaggeld	0.00	1'366.15	0.00
Total Lohnaufwand	106'259.50	107'769.35	1.42
Sozialversicherungsaufwand			
5700 AHV, IV, EO, ALV	6'382.40	6'871.60	7.66
5720 Vorsorgeeinrichtungen	3'893.90	1'841.20	-52.72
5730 Unfallversicherung	218.23	181.69	-16.74
5740 Krankentaggeldversicherung	360.25	457.05	26.87
5800 Personalinstitute	0.00	97.30	0.00
Total Sozialversicherungsaufwand	10'854.78	9'448.84	-12.95
Übriger Personalaufwand			
5820 Mahlzeitenentschädigungen TE	10'780.52	8'553.98	-20.65
5821 Reisespesen/Homeoffice	244.55	2'220.20	807.87
5822 Spesenentschädigung TE	4'226.70	3'694.40	-12.59
5823 Kalkulatorische Umlage Lohn TE	74'081.97	68'273.52	-7.84
5828 Kalkulatorische Umlagen	-74'081.97	-68'273.52	-7.84
5880 Sonstiger Personalaufwand	0.00	37.75	0.00
5881 Ausbildung	2'385.50	915.25	-61.63
5882 Kostenbeitrag Bund an Ausbildung	0.00	-795.05	0.00
Total Übriger Personalaufwand	17'637.27	14'626.53	-17.07
Total Personalaufwand	134'751.55	131'844.72	-2.16
BE2 BE2 Bruttoergebnis 2 (DB 2)	35'702.85	27'133.25	-24.00
Sonstiger Betriebsaufwand			

Erfolgsrechnung mit Vorjahresvergleich (CHF)

2015

Kontenplan:	Tagesbetreuung	Nur Währung berücksichtigen: Alle Währungen
Buchungszeitraum:	Januar 2015 bis 1. Abschlussperiode	Auswertung mit Euro: nein
Kontennachweis:	ja	Totale oben: nein
Vorjahreswerte ermitteln:	ja	
Saldenverarbeitung berücksichtigen:	nein	

Bezeichnung	Vorjahr	Berichtsjahr	Differenz in %
Raumaufwand			
6000 Mietzins	6'380.00	6'960.00	9.09
6030 Nebenkosten	1'000.00	1'000.00	0.00
6040 Reinigung	0.00	219.00	0.00
Total Raumaufwand	7'380.00	8'179.00	10.83
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz (URE); Leasing mobile Sachanlagen			
6100 URE Maschinen und Apparate	0.00	29.90	0.00
Total Unterhalt, Reparaturen, Ersatz (URE); Leasing mobile Sachanlagen	0.00	29.90	0.00
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen			
6300 Elementarversicherung	185.50	180.20	-2.86
6310 Betriebshaftpflicht	219.10	219.10	0.00
Total Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	404.60	399.30	-1.31
Energie- und Entsorgungsaufwand			
6460 Kerichtabfuhr	49.90	92.00	84.37
Total Energie- und Entsorgungsaufwand	49.90	92.00	84.37
Verwaltungs- und Informatkaufwand inkl. Leasing			
6500 Büromaterial	1'707.95	600.43	-64.84
6510 Telefon/Internet	1'103.35	1'148.80	4.12
6512 Webseite	174.10	82.70	-52.50
6513 Porti	934.15	926.00	-0.87
6520 Beiträge	360.00	352.25	-2.15
6530 Treuhandleistungen	12'000.00	12'000.00	0.00
6531 IT-Unterstützung	734.40	431.30	-41.27
6540 Aufwand Vorstand	6'000.00	0.00	-100.00
Total Verwaltungs- und Informatkaufwand inkl. Leasing	23'013.95	15'541.48	-32.47
Werbeaufwand			
6600 Werbeinserate	410.30	906.30	120.89
6610 Werbedrucksachen, Werbematerial	2'186.68	1'245.60	-43.04
6620 Fachmessen, Ausstellungen	708.75	0.00	-100.00
6640 Reisespesen	439.35	4.70	-98.93
Total Werbeaufwand	3'745.08	2'156.60	-42.42
Sonstiger betrieblicher Aufwand			
6701 Betreibungen	0.00	53.30	0.00
6790 sonstiger betrieblicher Aufwand	420.00	400.00	-4.76
Total Sonstiger betrieblicher Aufwand	420.00	453.30	7.93
BEG1 Betriebsergebnis 1 (EBITA)	1'109.32	734.97	-33.75
Abschreibungen und WB auf Positionen des Anlagevermögens			
6820 Abschr. und WB auf Maschinen und App.	129.00	0.00	-100.00
6821 Abschr. und WB auf Mobiliar + Einricht.	5'770.20	796.75	-86.19
6822 Abschr. und WB auf Büromaschinen, EDV	10'112.75	866.00	-91.44
Total Abschreibungen und WB auf Positionen des Anlagevermögens	16'011.95	1'662.75	-89.62
BEG2 Betriebsergebnis 2 (EBIT)	-14'902.63	-927.78	-93.77

Erfolgsrechnung mit Vorjahresvergleich (CHF)

2015

Kontenplan:	Tagesbetreuung	Nur Währung berücksichtigen: Alle Währungen
Buchungszeitraum:	Januar 2015 bis 1. Abschlussperiode	Auswertung mit Euro: nein
Kontennachweis:	ja	Totale oben: nein
Vorjahreswerte ermitteln:	ja	
Saldenverarbeitung berücksichtigen:	nein	

Bezeichnung	Vorjahr	Berichtsjahr	Differenz in%
Finanzaufwand			
6902 Bankspesen	144.00	156.30	8.54
Total Finanzaufwand	144.00	156.30	8.54
Finanzertrag			
6950 Erträge aus Bankguthaben	-65.21	-43.66	-33.05
Total Finanzertrag	-65.21	-43.66	-33.05
BEG3 Betriebsergebnis 3	-15'401.42	-1'493.72	-90.30
Total Sonstiger Betriebsaufwand	51'104.27	28'626.97	-43.98
Betrieblicher Nebenerfolg			
Spenden			
7000 Spenden	16'846.32	1'500.00	-91.10
7010 Rückstellungen Spenden für Investitionen	-834.27	0.00	-100.00
Total Spenden	16'012.05	1'500.00	-90.63
Total Betrieblicher Nebenerfolg	16'012.05	1'500.00	-90.63
Abschluss			
Gewinnverwendung			
9200 Gewinn- / Verlustvortrag	-610.63	0.00	-100.00
Total Gewinnverwendung	-610.63	0.00	-100.00
Total Abschluss	-610.63	0.00	-100.00
Gewinn	0.00	6.28	0.00

Bilanz mit Vorjahresvergleich (CHF)
2015

Kontenplan:	Tagesbetreuung	Struktur prüfen:	ja
Buchungszeitraum:	Eröffnungsperiode bis Abschluss 1	Saldenverarbeitung berücksichtigen:	nein
Kontennachweis:	ja	Bilanz mit Euro:	nein
Konten mit Saldo =0 unterdrücken:	ja	Totale oben:	nein
Nicht verwendete Gliederungen entfernen:	ja		
Vorjahreswerte ermitteln:	ja		

Bezeichnung	Vorjahr	Aktuell	Differenz
Aktiven			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel			
1020 Bankguthaben BLKB	16'445.90	31'438.36	91.2%
Total Flüssige Mittel	16'445.90	31'438.36	91.2%
Kurzfristige übrige Aktiven			
1099 Unklare Beträge	-50.00	0.00	-100.0%
Total Kurzfristige übrige Aktiven	-50.00		-100.0%
Forderungen aus Leistungen			
1100 Forderungen an Gemeinden	-5'613.00	-6'216.00	10.7%
1101 Forderungen an Eltern	11'039.80	10'101.45	-8.5%
1103 Vorschuss Spesenauslagen	400.00	400.00	
1109 WB Forderungen aus Lief. + Leist.	-2'056.10	-2'958.41	43.9%
Total Forderungen aus Leistungen	3'770.70	1'327.04	-64.8%
Aktive Rechnungsabgrenzung			
1300 Bezahlter Aufwand der Folgeperiode	1'023.92	1'856.13	81.3%
Total Aktive Rechnungsabgrenzung	1'023.92	1'856.13	81.3%
Total Umlaufvermögen	21'190.52	34'621.53	63.4%
Anlagevermögen			
Mobile Sachanlagen			
1510 Mobiliar und Einrichtungen	5'770.20	6'566.95	13.8%
1519 WB Mobiliar und Einrichtungen	-5'770.20	-6'566.95	13.8%
1520 Büromaschinen, Informatik, Kom.-Tech.	10'112.75	10'978.75	8.6%
1529 WB Büromaschinen, Informatik, Kom.-Tech.	-10'112.75	-10'978.75	8.6%
Total Mobile Sachanlagen			
Total Anlagevermögen			
Total Aktiven	21'190.52	34'621.53	63.4%

Bilanz mit Vorjahresvergleich (CHF)
2015

Kontenplan:	Tagesbetreuung	Struktur prüfen:	ja
Buchungszeitraum:	Eröffnungsperiode bis Abschluss 1	Saldenverarbeitung berücksichtigen:	nein
Kontennachweis:	ja	Bilanz mit Euro:	nein
Konten mit Saldo =0 unterdrücken:	ja	Totale oben:	nein
Nicht verwendete Gliederungen entfernen:	ja		
Vorjahreswerte ermitteln:	ja		

Bezeichnung	Vorjahr	Aktuell	Differenz
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital			
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten			
2000 Verbindlichkeiten aus Lief. + Leist. CHF	569.60	1'170.35	105.5%
2064 Verbindlichkeiten ggü. GL-Mitglied		6'000.00	
Total Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	569.60	7'170.35	999.0%
Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstell.			
2300 Noch nicht bezahlter Aufwand	1'176.02	2'000.00	70.1%
2330 Kurzfristige Rückstellungen	834.27	834.27	
Total Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstell.	2'010.29	2'834.27	41.0%
Total Kurzfristiges Fremdkapital	2'579.89	10'004.62	287.8%
Langfristiges Fremdkapital			
Rückstellungen			
2600 Rückstellungen	18'000.00	24'000.00	33.3%
2970 Gewinnvortrag oder Verlustvortrag	610.63	616.91	1.0%
Total Rückstellungen	18'610.63	24'616.91	32.3%
Total Langfristiges Fremdkapital	18'610.63	24'616.91	32.3%
Total Passiven	21'190.52	34'621.53	63.4%

Bericht der Revisionsstelle

zur Eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung
Verein Tagesfamilien Laufental-Thierstein, Laufen

unternehmensberatung

buchhaltungen

abschlüsse

steuerberatungen

revisionen

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, und Erfolgsrechnung) des Vereins Tagesfamilien Laufental-Thierstein für das am 31. Dezember 2015 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Laufen, 29. April 2016

Die Revisionsstelle

Mosimann Treuhand AG

Daniel Mosimann
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Revisionsexperte RAG

CHE-108.165.059 MWST

mosimann treuhand ag

delsbergerstrasse 12

4242 laufen

telefon 061 766 96 00

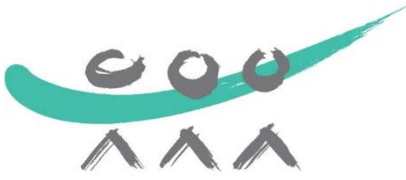
telefax 061 766 96 09

info@mosimanntreuhand.ch

Herzlichen Dank an die Gemeinden und für die Spenden und Unterstützung von:

- Waisenkasse des Bezirks Laufen mit Fr. 1'500.--
- ANS | Arnold NetServices Laufen für den Betrieb und Unterhalt unserer IT Plattform
- Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Laufental für die zur Verfügung Stellung der Räumlichkeiten an der GV

Die Generalversammlung unseres Vereins findet am **21. Mai 2016 (Samstag) um 14.15 bei der Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde in Laufen statt**. Die Kinder werden während der GV durch eine ausgewiesene Fachfrau Tatjana Fraya Willaredt aus Kleinlützel beim Malen, Zeichnen und Arbeiten mit Ton angewiesen.



Hauptstrasse 20
4242 Laufen
Telefon: 061 761 10 12

Verein Tagesfamilien Laufental-Thierstein

Wir danken für Ihre Spende

Die Anforderungen an die Ausbildung der Tageseltern sind deutlich gestiegen. Die von unserem Dachverband kibesuisse empfohlene Erstausbildung beträgt für eine Tagesmutter rund 30 Stunden. Dies bedeutet für unseren Verein höhere Ausbildungskosten. Mit Ihrer Spende helfen Sie uns, die Qualität unseres Betreuungsangebotes sicherzustellen.

Wir führen unentgeltlich in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Baselland die Babysitter-Liste für das Laufental- und Thierstein auf unserer WEB-Seite. Besuchen sie uns auf

www.tagesfamilienlaufental-thierstein.ch



Quelle: Bild von Schaltenbrand Museum Laufental

Unsere Bankbeziehung:

Basellandschaftliche KB Liestal Konto 40-44-0 Verein Tagesfamilien Laufental-Thierstein
IBAAN CH08 0076 9402 1226 8200 1